Presseinformation

Klinikum Braunschweig

Geschäftsführung
Kommunikation und Medien

Thu Trang Tran
Janina Gander
Kristina Neddermeier
Saskia Siegmund

Tel.: 0531-595 -1556 /-1049 /-1569 /-1617
Fax: 0531-85 1599
Mobil: 0151 677 32 550/ 0151 742 34 262
E-Mail:
pressestelle@klinikum-braunschweig.de

28. Oktober 2020

Kleine Tintenfische mit ganz großer Bedeutung: Oktopus-Spende für die Kinderintensivstation des Klinikums Braunschweig

Die neonatologische und pädiatrische Intensivmedizin des Klinikums Braunschweig hat von der gemeinnützigen UG „Oktopus für Frühchen - Deutschland“ 70 kleine, selbst gehäkelte Tintenfische für die Frühgeborenen bekommen.

In Deutschland kommen jedes Jahr fast 63.000 Frühgeborene zur Welt, das heißt vor der vollendeten 37. Schwangerschaftswoche. Im Klinikum Braunschweig sind es im Jahresschnitt 50-60 frühgeborene Kinder mit einem Geburtsgewicht von weniger als 1.500 g (sog. very low birth weight infants VLBW).

Das Ziel der Organisation „Oktopus für Frühchen – Deutschland“ ist es, dass jeder dieser kleinen Kämpfer einen von Hand gehäkelten Oktopus erhält. Freiwillige Helfer stellen hierbei kleine Tintenfische für große Kämpfer her. Das Projekt hat bisher in vielen Krankenhäusern, unter anderem auch in Norwegen, Polen und Großbritannien, Einzug gehalten. Die Idee für das Herzensprojekt ist entstanden, als eine dänische Mama im Jahr 2013 ihrem viel zu früh geborenen Baby einen gehäkelten Oktopus in den Inkubator legte.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch zum Download im Internet unter: https://klinikum-braunschweig.de/aktuelles-veranstaltungen/aktuelles.php

Bei redaktioneller Erwähnung freuen wir uns über ein Belegexemplar bzw. einen Link an unseren Pressekontakt.

Aktuelle Zahlen-Daten-Fakten zum Klinikum:

Mit 1.475 vollstationären Planbetten sowie 24 teilstationären Planbetten und 4.274 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Krankenhaus (fast 5.000 inkl. Tochtergesellschaften) ist das Klinikum Braunschweig eines der größten Arbeitgeber in der Region. Es versorgt als Krankenhaus der Maximalversorgung auf universitärem Niveau die Region Braunschweig mit rund 1,2 Millionen Einwohnern.

Bildunterschrift: 70 Oktopusse sind in der neonatologischen und pädiatrischen Intensivmedizin für die Frühchen eingetroffen.

Bildnachweis: Klinikum Braunschweig / Leon Friedrich

Bildunterschrift: Wenn ein Oktopus zum „Festhalten“ in der Nähe liegt, kann ein Frühgeborenes evtl. vom Ziehen der lebenswichtigen Magensonden, Kabel und Schläuche abgelenkt werden.

Bildnachweis: Klinikum Braunschweig / Leon Friedrich

Klinikum Braunschweig

Mit 21 Kliniken, 10 selbständigen klinischen Abteilungen und 7 Instituten wird nahezu das komplette Fächerspektrum der Medizin abgedeckt. Pro Jahr werden mehr als 65.000 Patienten stationär und rund 200.000 ambulant behandelt.

Drei Standorte gehören zum Städtischen Klinikum:

- Klinikum Holwedestraße
- Klinikum Salzdahlumer Straße
- Klinikum Celler Straße

und das Ambulante Rehabilitationszentrum in der Nîmes Straße.

Das Klinikum hat einen Umsatz von rund 350 Millionen Euro pro Jahr. Als bedeutender Auftraggeber für Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen, Investitionen bei Geräten und IT sowie sonstigen Dienstleistungen vergibt es Aufträge im Umfang von über 80 Mio. Euro jährlich.